



Belebung & Attraktivitätssteigerung

Bernauer Innenstadt

Bernau (e.b.). Der Verein Bernau-STADTMITTE hat sich Anfang dieses Jahres gegründet und steht kurz vor der Eintragung ins Vereinsregister. Ca. 30 Gewerbetreibende und Privatleute setzen sich aktiv für eine Belebung und Attraktivitätssteigerung der Bernauer Innenstadt ein. Der Weg dorthin ist durch eine Menge Ideen geprägt, deren Umsetzung ein gewisses Maß an Aufwand bedarf. Im Juli 2006 fand ein Familienfest statt, eine Schulung zur Barrierefreiheit in und vor den Geschäften wurde von der Behindertenbeauftragten durchgeführt. Für die Einführung der Brötchentaste haben sich die Vereinsmitglieder stark gemacht und diese auch erreicht.

Grillabende auf dem Marktplatz, als auch die Beteiligung bei sportlichen Veranstaltungen sind gute Gelegenheiten zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch.

Die Arbeitsgruppen Standort, Marketing und Unternehmen besprechen bei regelmäßigen Zusammenkünften ihre Ideen und deren Umsetzung. Hohe Priorität haben, neben den ein-

heitlichen Ladenöffnungszeiten, derzeit die Wegweiser auf die Innenstadt am Bahnhof und an den Zufahrtsstraßen. In Form von Bannern soll auf die Altstadt hingewiesen werden.

Bei einer Begehung des Stadtzentrums im August wurden Vorschläge zur Umsetzung der Attraktivitätssteigerung besprochen und in einem Brief an den Bürgermeister, Herrn Handke, formuliert. So soll auf den vorhandenen Straßenschildern das Wort „Zentrum“ in „Altstadt“ umgeändert werden. Der „Historische Sehenswürdigkeitenpfad“ (Arbeitstitel) ist vom Fremdenverkehrsamt in Vorbereitung.

Dies könnte ein Anlass sein, eine optisch sichtbare Linie, als eine Art „Altstadtpfad“, auf dem Boden anzubringen, um den Besucher durch die Altstadt zu führen. Andere Städte haben es uns mit einem „Blauen Band“ oder einem „Roten Faden“ bereits vorgemacht.

In der Nähe des Marktplatzes sollten noch einige Kinderwippen aufgestellt werden. Eine Bepflanzung der Fußgängerzone und zwei große, dekorative Blu-

menkübel an der Rathaustreppe würden für eine bessere Ausstrahlung sorgen. Die vorhandenen Bänke ohne Rückenlehne laden kaum zum Verweilen ein. Wimpelketten in den Stadtfarben könnten an ausgesuchten Orten angebracht werden.

Der Marktplatz muss unbedingt eine Planung zur Attraktivität erhalten. Möglichkeiten hierfür sind die Aufstellung eines historischen Brunnen mit Verweilmöglichkeit für Erwachsene und Kinder sowie ein Pavillon, der im Sommer Gelegenheit bietet, gastronomische Köstlichkeiten anzubieten. Auch die Öffnung des Ratskellers ist von Interesse.

Das sind die ersten Veränderungen, deren Durchführung sich der Verein „Bernau-STADTMITTE“ zur Aufgabe gestellt hat.

*www.bernau-stadtmitte.de.
 info@bernau-stadtmitte.de
 per Telefon erreichen Sie uns
 unter (03338) 702860 Dieter
 Krause, PC-Shop Bernau
 (03338) 761991 Sylvia Pyrlük,
 Buchhandlung „Die Schatzinsel“ in Bernau*